

## Wichtige grundlegende Neuerscheinungen in Wissenschaft und Volkskunde

### Germanisches Volkserbe in Wallonien und Nordfrankreich

Die fränkische Landnahme in Frankreich und den Niederlanden und die Bildung der westlichen Sprachgrenze.

Von Dr. habil. Franz Petri, Köln

Etwa 1020 Seiten mit 46 Karten im Text, 24 Abb. u. 2 Hauptharten. Sub.-Preis RM 20.-. Nach Erscheinen RM 25.-

Die große Streitfrage nach der Stellung der fränkischen Zeit innerhalb der deutschen und französischen Geschichte findet in diesem Werk vom völkischen Standpunkt aus eine ebenso neue wie zuverlässige Beantwortung. Ein geradezu erdrückendes Beweismaterial ortsnamendkundlicher, archäologischer, sprachlicher, volkshundlicher und sonstiger Art — belebt durch Quellen und Karten — erbringt den Beweis eines auf breiter germanischer Volksgrundlage aufgebauten Frankenreiches, das tiefgehend die französische Kultur beeinflusste. Jeder Historiker, Germanist und Romanist des In- und Auslandes muß diesen überzeugenden, langjährig erarbeiteten Forschungsergebnissen Beachtung schenken.

### Georg und Therese Forster und die Brüder Humboldt

Urkunden und Umriss. Von Professor Albert Leitzmann, Jena

VIII, 216 Seiten. Broschiert RM 3.75, Leinen RM 5.50

In dem vornehm ausgestatteten Band schenkt der bekannte Jenenser Germanist der Öffentlichkeit wieder einen Briefwechsel interessanter deutscher Persönlichkeiten. Nur seine enge persönliche Beziehung zu der Familie Humboldt konnte ihm diesen Schatz an handschriftlichen Urkunden zugänglich machen. Literarische Freie werden das Buch, das sich als Geschenk ganz besonders eignet, lebhaft willkommen heißen.

### Die neueste Eheprozessordnung für die Bistzengerichte

Text mit Übersetzung und Erläuterungen herausgegeben von Dr. Albert M. Koeniger, o.ö. Professor des Kirchenrechts und der Kirchenrechtsgeschichte an der Universität Bonn

(Kanonistische Studien und Texte, Band 11) etwa RM 7.-

Erst kürzlich im Päpstlichen Amtsblatt festgelegt findet diese ganz neue und wichtige Gerichtsordnung hier ihre erstmalige Veröffentlichung und Übersetzung.

Interessenten sind alle Mitglieder der geistlichen Gerichte der deutschen Bistzese, aber auch die Generalvikariate und Ordinariate im allgemeinen und nicht zuletzt die weltlichen Gerichte und Rechtsanwälte.

### Magie und Naturgefühl in der Malerei von Grünewald, Baldung Sien, Lucas Cranach und Altdorfer

Von Hanna Priebisch Cloß, Bristol

48 Seiten, 23 Kunstdrucktafeln. Steif broschiert mit Illustr. Umschlag RM 2.75

Vor den Bildern der großen alten Meister erleben wir von neuem in tiefer Schau die wechselnden Offenbarungen des deutschen Dranges nach Ausdruck, der sich eigen prägt als Wille zur Form. Gerade im Laien, insbesondere auch bei den Auslandsdeutschen und in der Fremde will diese feine Betrachtung tieferes Verständnis für das ewige deutsche Erbe wecken.

### Sage, Märchen und Schwank am Niederrhein

Gesammelt u. herausg. von Wilhelm Bodens. 327 Seiten. Mit 5 Tafeln. Brosch. RM 8.—, gebunden RM 9.75 (Deutsches Volkstum am Rhein. Bd. 3)

An 1200 bisher unveröffentlichte Sagen, Märchen und Schwänke — kostbares Erzählgut vom Niederrhein — spiegeln den Geist dieser Landschaft und ihrer Menschen. Bauer, Fischer, Handwerker, Arbeiter — der Volkshund selbst — erzählt: schlicht, drastisch, mitreißend.

### Die Ackerfluren im Landesteil Birkenfeld und ihre Wandlungen seit dem 17. und 18. Jahrhundert

(Beiträge 3. Landeskunde der Rheinlande Heft 5)

Von Dr. Wilh. Müller-Wille

129 Seiten. Mit 30 Abb. im Text und 2 Abb. im Anhang. RM 5.50

Hier vereinigen sich Geographie, Wirtschaftswissenschaft und Sprachforschung zu einer volkshundlichen Studie.

Der deutsche Volkskundler 1936. Heft 16.

Man gewinnt tatsächlich ein ganz neues Bild und wertvolle Anregungen aus dieser allen Anforderungen der Wissenschaft entsprechenden Arbeit.

Der Oberpfälzer. 1936, Nr. 56.

### Agrippa's Rheinhafen. Die Ara Ubiorum u. a.

Gesammelte Aufsätze zur deutschen Frühgeschichte des Rheinlandes. Von H. Joseph Lüdiger. 133 Seiten. Mit 14 Tafeln. RM 2.85

Auf umfassende Studien gegründet rückt diese sorgfältige Arbeit den Ursprung und die Weiterentwicklung der Stadt Köln in ganz neues Licht.

(Z)

L u d w i g R ö h r s c h e i d / B o n n, A m h o f 2 8